

Gemeindebrief

in Kooperation

Oktober - November 2026



Der HERR wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen. Dann werden sich ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern. Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation, und sie erleben nicht mehr den Krieg.

Jes. 2,4 (E)

Was für eine Zusage, die unser HIMMLISCHER VATER uns hier macht!

Wenn ich über diesen Vers nachdenke, fange ich jedoch an, irgendwie daran zu zweifeln. Kann es das geben? Wird es eines Tages soweit sein? Wie soll dies, in Anbetracht der derzeit ca. 60 Kriege und Konflikte auf unserer Erde geschehen?

Ich frage mich, wie unser HIMMLISCHER VATER in dieses Geschehen eingreifen wird – Recht schaffen ... Völker zurechtweisen.

Ist ein Kriegsherd verschwunden, gibt es schon wieder Neue. Einen Weltfrieden gab es, so glaube ich, noch nie. Ich bin überzeugt, dass die meisten Menschen auf

dieser Erde nur Frieden wollen. Leider gibt es auch eine Vielzahl von Menschen, denen Macht und Reichtum mehr wert sind, als der Frieden. Von der Rüstungsindustrie ganz zu schweigen. Was könnte mit den vielen Milliarden Euro's für Kriegszwecke Gutes getan werden, wenn sie für friedliche Zwecke genutzt würden.

Schwerter zu Pflugscharen – Keine Kriege und keine Hungersnot mehr auf dieser Erde. Wir hätten das Paradies.

Was kann ich, was kann jeder Einzelne von uns für den Frieden tun? Ich sehe da schon einige Möglichkeiten.

Beten für den Frieden geht immer und zu jeder Zeit.

Monatsspruch Oktober 2026

**Zur Freiheit hat uns
Christus befreit!
So steht nun fest und lasst
euch nicht wieder das Joch der
Knechtschaft auflegen!**



Frieden und Zusammenhalt in der Familie ist ein wichtiger Punkt. Sie ist die kleinste Zelle in unserer Gesellschaft. Wenn es hier schon „unlösbare“ Probleme und Konflikte gibt, wie soll es da im Großen funktionieren?

Respekt und rücksichtsvoll miteinander umgehen. Dies ist oft nicht mehr selbstverständlich.

Allein die Einhaltung der 10 Gebote in unserer Bibel würde reichen, Frieden auf der ganzen Welt zu schaffen. GOTT hat sie uns gegeben, aber wir scheitern alle immer wieder an deren Realisierung. Es ist so schwer für uns Menschen daran festzuhalten und die Gebote umzusetzen.

HIMMLISCHER VATER wir flehen DICH an, hilf uns, schon im Kleinen zu beginnen, Frieden zu schaffen. Gib uns dafür DEINEN Segen, den Willen, den Mut und die Kraft. Wir wollen fest auf DEINE Zusage vertrauen und daran glauben, dass DU Recht

schaffen wirst und keine Nation mehr gegen eine andere Nation Krieg führt.

Denn:

DEIN Reich komme, DEIN Wille geschehe wie im Himmel, so auf Erden.

Math. 6, 10 (a)

Bärbel Günnel

aus dem Gemeindekalender 2026



© Logo „Schwerverter zu Pflugscharen“
Ökumenische FriedensDekade.

Monatsspruch November 2026

**Der HERR wird Recht
schaffen zwischen
den Nationen ...**

Jesaja 2,4a



Gemeindekalender 2027 vorbestellen

Im letzten Gemeindebrief kündigten wir an, dass der Gemeindekalender ab 2027 auch in Netzschkau und Treuen erhältlich sein soll. Einige Gemeindeglieder des Kooperationsraumes beteiligten sich bereits mit Material oder einer Andacht.

Da es schwer abzuschätzen ist, welche Anzahl an Kalendern benötigt wird, bittet Beate Lindner in diesem Jahr um Vorbestellung. Bitte teilt ihr bis **zum 11. Oktober 2026 die gewünschte Anzahl an Exemplaren pro Gemeindebezirk** mit.

In Reichenbach wurde der Kalender gegen eine Spende in die Gemeindekasse abgegeben, bisher 10,00 Euro. Für die Herstellung fallen lediglich Kosten für den Druck an. Das Layout erfolgt im Ehrenamt.

Die Kalender gibt es wirklich nur in unseren Gemeinden. Sie sind nicht in Buchhandlungen oder Verlagen zu finden.



Martinsfeste am 11.11.



in Reichenbach

Treffpunkt ist um 17:00 Uhr an der Katholischen Kirche in der Marienstraße. Nach einer kurzen Andacht startet der Umzug durch die Stadt. Den Abschluss mit Tee und Hörnchen gibt es am Ziel an der Peter-Paul-Kirche.

in Netzschkau

Start ist um 17:00 Uhr an der Schlosskirche. Nach der Andacht geht der Umzug zur Zionskirche. Hier warten die Geschwister mit Martinshörnchen und Tee.

in Treuen

startet der Martinsumzug in der Lutherischen Kirche um 17:00 Uhr und wandert dann zur Eben-Ezer-Kirche mit Lagerfeuer, Hörnchen und Tee.

Herzliche Einladung an alle Eltern, Großeltern und Kinder.

Erscheinungstermine, Drucklegung und Redaktionsschluss Gemeindebriefe 2027

	Redaktionsschluss	Zum Druck	Erscheint am
Dezember – Januar '27	02.11.26	16.11.26	29.11.26
Februar-März	05.01.27	19.01.27	31.01.27
April-Mai	03.03.	15.03.	28.03.
Juni-Juli	03.05.	18.05.	30.05.
August-September	05.07.	20.07.	31.07.
Oktober-November	07.09.	15.09.	26.09.
Dezember-Januar '28	03.11.	16.11.	28.11.

Ökumenische

HerbstBibelAbende

**“Dem Drachen ins
Gesicht schauen”**

Zugänge zur Offenbarung des Johannes

Die Offenbarung des Johannes ist das letzte und einzige prophetische Buch des Neuen Testaments. In Zeiten der Christenverfolgung im Römischen Reich spendete sie Trost und Hoffnung – heute gilt sie vielen als schwer verständlich. Die Bibelabende laden dazu ein, die Bildsprache und Botschaft der Offenbarung gemeinsam zu entdecken.

Di 06. Oktober

Gemeindesaal Mylau - Otto-Richter-Str. 4

Di 27. Oktober

LKG Reichenbach, Kirchgasse 4

19:30 Uhr

Veranstalter: Ev.-luth. Brückenkirchspiel Vogtland, Katholische Pfarrei St. Marien Reichenbach, Evangelisch-methodistische Kirche Reichenbach, Apostolische Gemeinde, Landeskirchliche Gemeinschaft, Reichenbach, Neuapostolische Kirche

Erntedankfest

Am 04. Oktober um 10:30 Uhr laden wir alle herzlich zum Familiengottesdienst in die Immanuelkirche ein. Gemeinsam mit den Geschwistern der apostolischen Gemeinschaft wollen wir dankbar auf das schauen, was uns auch in diesem Jahr geschenkt wurde. Matthias Ludwig und Mandy Merkel leiten uns durch den Erntedankgottesdienst für Klein und Groß.

Im Anschluss ist wieder ein gemeinsames Mittagessen geplant in Form einer Suppentheke. Auch Salate, kleine Snacks und Desserts sind willkommene Abwechslung. Bitte tragt euch in die ausliegende Liste ein, welche Suppe oder welches Dessert ihr beisteuern wollt.

gemeinsame Chorprobe
Mittwoch, 30.09., 19:30 Uhr
Immanuelkirche

Eure Erntedankgaben sollen auch in diesem Jahr an das Regenbogenhaus in Oberreichenbach gehen. Willkommen sind haltbare Lebensmittel und lagerbares Obst und Gemüse. Bitte gebt sie möglichst bis Sonnabend 10:00 Uhr in der Kirche ab. Danach kann jeder dabei helfen, die Kirche zu schmücken und den Saal vorzubereiten.

Am Sonntag sammeln wir auch das Erntedankopfer ein. Herzlichen Dank für alle Unterstützung.



Herbstputz in Reichenbach

Es ist wieder mal soweit. Wie in jedem Jahr nach dem Erntedankfest wollen wir unsere Kirche so richtig auf Vordermann bringen und alles das erledigen, was über die wöchentlichen Reinigungen hinaus geht. Lasst Euch zum Helfen ermuntern und erfahrt eine andere Art Gemeinschaft. Wir treffen uns am Samstag, dem 17.10. um 09.00 Uhr.

Auch im Außenbereich wird einiges zu tun sein. Bringt, wenn möglich eigenes Werkzeug oder Gartengeräte mit. Auch das eine oder andere Reinigungsgerät wäre hilfreich.

Gottesdienste und Veranstaltungen für

Sonntag, 04.10.	10:30 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest gemeinsam mit der Apostolischen Gemeinschaft anschl. Mittagessen, Immanuelkirche Reichenbach Predigt: Mandy Merkel Sammlung Erntedankopfer
Dienstag, 06.10.	19:30 Uhr	Herbstbibelabend mit Frank Vogt Gemeindesaal Mylau, Otto-Richter-Str. 4
Mittwoch, 07.10.	14:30 Uhr	Seniorenkreis, Saal der Immanuelkirche Andacht: Norbert Löttsch
Sonntag, 11.10.	09:00 Uhr	Gottesdienst „Feuer und Flamme“ (5) Immanuelkirche Reichenbach Predigt: Mandy Merkel Sammlung Bauopfer
Sonnabend, 17.10.	09:00 Uhr	Herbstputz, Immanuelkirche
Sonntag, 18.10.	09:00 Uhr	Gottesdienst „Feuer und Flamme“ (6) und Kindergottesdienst, Immanuelkirche Predigt: Norbert Löttsch
Sonntag, 25.10.	09:00 Uhr	Gottesdienst „Feuer und Flamme“ (7) Friedenskirche Mylau Predigt: Mandy Merkel
Dienstag, 27.10.	19:30 Uhr	Herbstbibelabend mit Matthias Ludwig und Ulrike Penz, Landeskirchliche Gemeinschaft, Kirchgasse 4



den Bezirk Reichenbach und Mylau

Sonntag, 01.11.	09:00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst, Immanuelkirche Reichenbach Predigt: Norbert Löttsch
Mittwoch, 04.11.	14:30 Uhr	Seniorenkreis, Saal der Immanuelkirche
Sonntag, 08.11.	09:00 Uhr	Gottesdienst, Immanuelkirche Reichenbach, Predigt: Norbert Löttsch Sammlung Bauopfer
Mittwoch, 11.11.	17:00 Uhr	Martinsumzug, Start Katholische Kirche St. Marien
Sonntag, 15.11.	09:00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst, Immanuelkirche Reichenbach Predigt: Norbert Löttsch
Dienstag, 17.11.	19:00 Uhr	Friedensgebet, Trinitatiskirche Reichenbach
Mittwoch, 18.11. Buß- und Bettag	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade, Trinitatiskirche Reichenbach
Sonntag, 22.11. Ewigkeitssonntag	09:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Immanuelkirche Reichenbach, Predigt: Norbert Löttsch
Dienstag, 24.11.	19:00 Uhr	Ausschuss für Zusammenwirken, Eben-Ezer-Kirche Treuen
Sonntag, 29.11. Erster Advent	09:00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst gemeinsam mit der Apostolischen Gemeinschaft, Immanuelkirche Reichenbach Predigt: Mandy Merkel



August 26, der Seniorenkreis freut sich auf eine Fahrt nach Plauen,
dort wollen wir die Fabrik der Fäden anschauen.
Bus Unternehmen Wehrle ließ nicht auf sich warten,
So konnten wir pünktlich 13 Uhr starten.
Über Netzschkau und die Talsperre Pöhl führte der Weg.
Das alles in der der Sonne zu sehen, hat uns gefreut!
In der „Fabrik der Fäden“ führte uns eine freundliche Dame durchs Haus.
Es gab viel Interessantes zu sehen,
Spitzendecken, Brautkleider, Gardinen, alles wunderschön!
Anschließend ging es in die Hempelsche Fabrik zu Kaffee, Kuchen und Eis,
denn es war mit 30 Grad ganz schön heiss!
Pünktlich viertel 5 ging es wieder zurück.
Danke, liebe Birgit, wir hatten einen Tag voller Sommerglück!
Barbara Ast



Familiengottesdienst für Schulanfänger



Aria verkörperte die Schnecke Thea. Sie hatte viele Fragen und Mandy die Antworten.



Die Kinder bestaunen die Schnecken aus Mandys Garten, die sie in einem Glas mitgebracht hatte.



Heimgegangen

Vom Herrn über Leben und Tod wurde am 26. Juli 2026 unsere Schwester Christa Kühlein im Alter von 87 Jahren heimgerufen.

In der Trauerfeier am 03. August 2026 in Reichenbach erinnerten wir uns an ihr erfülltes Leben. Die Trauergemeinde suchte Trost in den Worten des Konfirmationsspruchs von Christa Kühlein aus dem Jahr 1953:

Meine Seele erhebt den Herrn, und mein Geist erfreut sich Gottes, meines Heilandes.

(Lukas 1, 46-47)

Hospizverein Vogtland e.V.

Herzliche Einladung

zu unserem

23. Benefizkonzert

zum Buß- und Betttag am 18. November 2026

15:00 Uhr

im Begegnungszentrum Reichenbach

Nordhorner Platz 3

Es spielt das Kammerorchester
des Robert-Schumann-Konservatoriums Zwickau
unter der Leitung von René Pinnow.



Wir gratulieren zum Geburtstag

Die Geburtstage stehen nur im gedruckten Gemeindebrief.
Er kann in der Kirche mitgenommen werden.

Gottesdienste und Veranstaltungen für

Sonntag, 04.10.	09:30 Uhr	offene Gebetszeit vor und für den Gottesdienst, Kirchenkaffee, Herzliche Einladung an alle Zionskirche Netzschkau
	10.00 Uhr	Offene Kirche Christiane Fischer
Sonntag, 11.10.	09:00 Uhr	Gottesdienst in Elsterberg, Predigt: Norbert Löttsch
	09:30 Uhr	offene Gebetszeit vor und für den Gottesdienst Zionskirche Netzschkau
	10.00 Uhr	Gottesdienst Predigt: Norbert Löttsch
Dienstag, 13.10.	15:00 Uhr	Hauskreis bei Jutta Petzold
Sonntag, 18.10.	09:30 Uhr	offene Gebetszeit vor und für den Gottesdienst Zionskirche Netzschkau
	10.00 Uhr	Gottesdienst Predigt: Mandy Merkel
Mittwoch, 21.10.	09:00 Uhr	Gemeindefrühstück Gisela Huster und Team Zionskirche Netzschkau
Sonntag, 25.10.	09:30 Uhr	offene Gebetszeit vor und für den Gottesdienst Zionskirche Netzschkau
	10.00 Uhr	Gottesdienst Predigt: Norbert Löttsch



den Bezirk Netzschkau und Elsterberg

Sonntag, 01.11.	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der apostolischen Gemeinschaft
Mittwoch, 04.11.	15:00 Uhr	Gemeindenachmittag Zionskirche Netzschkau
Sonntag, 08.11.	09:30 Uhr	offene Gebetszeit vor und für den Gottesdienst, Zionskirche Netzschkau
	10.00 Uhr	Gottesdienst Predigt: Norbert Löttsch
Montag, 09.11.	18:30 Uhr	Hauskreis im Gemeindesaal, Dieter und Helga Oertl
Mittwoch, 11.11.	17:00 Uhr	Martinsumzug, Start an der Schlosskirche
Sonntag, 15.11.	09:30 Uhr	offene Gebetszeit vor und für den Gottesdienst, Zionskirche Netzschkau
	10.00 Uhr	Gottesdienst, Predigt: Mandy Merkel
Mittwoch, 18.11. Buß- und Betttag	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst, Zionskirche Netzschkau, Predigt: Frank Vogt
Sonntag, 22.11. Ewigkeitssonntag	09:30 Uhr	offene Gebetszeit vor und für den Gottesdienst, Zionskirche Netzschkau
	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Norbert Löttsch
Dienstag, 24.11.	19:00 Uhr	Ausschuss für Zusammenwirken Eben-Ezer-Kirche Treuen
Mittwoch, 25.11.	09:00 Uhr	Gemeindefrühstück Gisela Huster und Team Zionskirche Netzschkau
Sonntag, 29.11. 1. Advent	15.00 Uhr	Adventsfeier in Elsterberg Predigt: Norbert Löttsch



Liebe, die ankommt

Der Christliche Hilfsverein Wismar e.V. (CHW) setzt sich seit vielen Jahren für die Menschen in den abgelegenen albanischen Bergdörfern ein. Ein Schwerpunkt ist die jährliche Weihnachtsaktion. Der Vereinsvorsitzende Frieder Weinhold erklärt, wie diese Aktion sich in die langfristige Arbeit einfügt: „Die Kinder in der Mokraregion leben in einer

wunderbaren Berglandschaft, aber das Leben dort ist schwer. Deshalb unterstützen wir die Familien in den Bergdörfern das ganze Jahr über durch unsere Projekte. Höhepunkt des Jahres ist jedoch immer das persönliche Weihnachtsgeschenk, das unsere Helfer den Kindern in die Hand geben. Dies wird auch im kommenden Advent wieder ein Tag der Freude, der die Kinder zu neuen eigenen Leistungen ermutigt. Außerhalb der Bergdörfer beschenken wir zudem behinderte Menschen in Pogradec sowie arme Familien am Rand von Tirana.“

Weihnachtsaktion 2026

Sie können sich mit einem oder mehreren Weihnachtspäckchen beteiligen. Am besten bekleben Sie einen mittelgroßen Karton (ca. 30 x 21 x 12 cm, für DIN A4) mit Weihnachtspapier, jedoch Deckel und Boden separat – der Karton muss für Kontrollzwecke zu öffnen sein. Da die Päckchen an alle Kinder einer Klasse verteilt werden, sollten sowohl die Päckchengröße als auch der Inhalt einigermaßen vergleichbar sein. Im Flyer zur Weihnachtsaktion finden Sie alle Angaben, welche Artikel Sie einpacken sollten und was sonst noch zu beachten ist.

Abgabeschluss für Ihr Päckchen ist der 27. Oktober. Bitte übergeben Sie den Mitarbeitern der Sammelstelle zusätzlich einen Transportkosten- und Logistikbeitrag von 10 € pro Päckchen. Auch wenn die Weihnachtsaktion durch viel ehrenamtliches Engagement getragen wird, fallen Kosten für den LKW-Transport nach Albanien und die Verteilung im Land an.

Ansprechpartner:
Tabea Genschorek
Siedlungsstraße 20
08491 Netzsckau
Tel.: 03765259058
Mobil: 015752304685
stefangenschorek@aol.com



Wir gratulieren zum Geburtstag



Die Geburtstage stehen nur im gedruckten Gemeindebrief.
Er kann in der Kirche mitgenommen werden.

In Sachen Gemeindebrief sind für den Bezirk Netzschkau weiterhin Christiane und Frank Fischer eure Ansprechpartner.

E-Mail: fischer.christiane-emk@gmx.de, Tel.: 03765 31853 oder 0162 9146797

Die Termine für den Hauskreis I werden nach Absprache bekannt gegeben.
Info: Jörg Fischer

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 04.10.	10.00 Uhr	offene Gebetszeit
	10.30 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Kindergottesdienst und anschließendem Mittagessen Predigt: Norbert Löttsch
Donnerstag, 08.10.	15:00 Uhr	Seniorenkreis
	19.00 Uhr	Vorstandssitzung
Sonntag, 11.10.	10.00 Uhr	offene Gebetszeit
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Predigt: Mandy Merkel Rücklagenkollekte
Sonntag, 18.10.	10.00 Uhr	offene Gebetszeit
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Predigt: Norbert Löttsch Türkollekte: Brotkorb
Donnerstag, 22.10.	19:30 Uhr	Wohnzimmersgespräch bei Fam. Eichhorn
Sonntag, 25.10.	10.00 Uhr	offene Gebetszeit
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Predigt: Mandy Merkel
Donnerstag, 29.10.	19.30 Uhr	Impulse, Konzert Andi Weis Herzfabrik



ungen für den Bezirk Treuen

Sonntag, 01.11.	10.00 Uhr	offene Gebetszeit
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst und anschließendem Mittagessen Predigt: Norbert Löttsch Rücklagenkollekte
Sonntag, 08.11.	10.00 Uhr	offene Gebetszeit
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Predigt: Mandy Merkel Türkollokte Brotkorb
Mittwoch, 11.11.	17:00 Uhr	Martinsumzug, Start Lutherische Kirche
Donnerstag, 12.11.	15:00 Uhr	Seniorenkreis
Sonntag, 15.11.	10.00 Uhr	offene Gebetszeit
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Predigt: Norbert Löttsch Türkollokte Einer trage des Anderen Last
Mittwoch, 18.11. Buß- und Bettag	09.30 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Abendmahl, St. Bartholomäus Kirche Treuen
Donnerstag, 19.11.	9:30 Uhr	Wohnzimmergespräch bei Fam. Gottschald
Sonntag, 22.11. Ewigkeitssonntag	10.00 Uhr	offene Gebetszeit
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Predigt: Mandy Merkel
Dienstag, 24.11.	19:00 Uhr	Ausschuss für Zusammenwirken
Sonntag, 29.11. 1. Advent - Kirchweih	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst, Predigt: Norbert Löttsch Rücklagenkollekte

A portrait of a smiling man with short brown hair and a light beard, wearing a black button-down shirt. He is standing with his hands in his pockets against a textured blue background.

MUTMACHER
ANDI
WEISS
LIVE
SONGPOESIE
www.andi-weiss.de

ERF Plus
Tut einfach gut

 **OPPORTUNITY**
international
DEUTSCHLAND

Do, 29. Oktober - 19:30 Uhr

Herzfabrik Vogtland
Bahnhofstraße 4e, 08233 Eich

Eintritt frei
über eine Spende freuen wir uns


Veranstalter: Impulse-Team Treuen



Wir gratulieren zum Geburtstag



Die Geburtstage stehen nur im gedruckten Gemeindebrief.
Er kann in der Kirche mitgenommen werden.



Pilgern mit Mandy am 8. August 2026



An diesem schönen Samstagmorgen trafen sich sieben Erwachsene, sieben Kinder und ein Hund in Lengenfeld an der Aegidiuskirche zum Pilgern mit Mandy. Hinein konnten wir leider nicht – es wurden gerade

Vorbereitungen für eine Trauung getroffen. So versammelten wir uns vor der Kirche. Nachdem wir uns alle vorgestellt hatten und Mandy noch einmal bekräftigte, dass sich beim Pilgern alle mit Vornamen anreden und duzen, teilte sie die selbst angefertigten Pilgerurkunden aus. Auf der Urkunde war Platz für drei Stempel, die wir an den einzelnen Stationen erhielten. Auch einen Anhänger, natürlich eine Muschel, erhielt jeder. Schließlich soll man ja als Pilger erkennbar sein.

Nach einem Gebet ging es los und zwar erst einmal bergauf. Kein Problem – wir waren ja alle noch fit und frisch. Den Weg zeigte uns die gelbe Muschel auf blauem Grund. Der sächsische Jakobsweg führt stellenweise über den Fernwanderweg Erzgebirge Vogtland. Bereits von der Straße aus, die uns zur nächsten Station führte, hat man einen sagenhaften Blick über das Vogtland. Beim Aussichtspunkt „Pilz“ angekommen, erhielten wir den ersten Stempel und die Kinder kleine Aufgaben. Für jedes Kind gab es eine Eierverpackung, deren Felder farbig markiert waren. Zu je-

der Farbe sollten die Kinder auf dem weiteren Weg passende Gegenstände suchen. Alle machten sich eifrig ans Werk. Am schwierigsten war es wohl, etwas Blaues zu finden. Auch für die Erwachsenen gab es eine Aufgabe. Sie sollten über die Frage nachdenken, was das Leben für sie ist. Lange habe ich nicht überlegt: für mich ist es ein Geschenk.

Rund um den Pilz sind auf Granitsäulen Tafeln angebracht, auf denen man Orte in der jeweiligen Richtung findet. Auch das fanden besonders die größeren Kinder sehr interessant. Wir mussten uns von dem herrlichen Ausblick losreißen. Wir hatten ja noch einiges vor uns.

Zu unserer nächsten Station, dem Perlaserturm, ging es weiter durch den Wald, diesmal auf dem Vogtlandpanoramaweg. Hier im Wald konnten die Kinder ihre Eierkartons füllen.





Nach einer Weile kamen wir an einem Rastplatz mit überdachter Bank an. Hier nahmen wir Platz. Es gab ein paar Snacks und Mandy las uns aus Psalm 104, dessen Verse den Schöpfer loben - Vers 10 *Du lässest Brunnen quellen in den Tälern, dass sie zwischen den Bergen dahinfließen, und 11 dass alle Tiere des Feldes trinken und die Wildesel ihren Durst löschen.* Oder Vers 14 *Du lässest Gras wachsen für das Vieh und Saat zu Nutz den Menschen, dass du Brot aus der Erde hervorbringst.* Schließlich las sie noch die Verse 31uf. 31 *Die Herrlichkeit des HERRN bleibe ewiglich, der HERR freue sich seiner Werke! 32 Er schaut die Erde an, so bebt sie; er rührt die Berge an, so rauchen sie. 33 Ich will dem HERRN singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin.* Sofort kam mir der bekannte Kanon in den Sinn. Doch als ich noch überlegte, ihn anzustimmen, hatte das Brigitte bereits getan. Alle stimmten ein und der Gesang erfüllte den Wald.

Zum nächsten Halt war es nun gar nicht mehr so weit. Am Perlaser Turm gab es wieder einen Stempel. Der Imbiß hatte geöffnet und wir konnten uns stärken. Übrigens kommt hier Omas Porzelangeschirr zum Einsatz, keine Pappteller oder Plastikbecher. Das Areal ist wunderbar herge-

richtet. Es gibt neben Sitzmöglichkeiten auch einen Abenteuerspielplatz und ein schönes Toilettenhäuschen. Auch den Turm konnten wir besteigen. Von oben war schon unser nächstes Ziel zu sehen. Frisch gestärkt machten wir uns wieder auf den Weg, der uns nun stetig bergab nach Treuen führte. Aus der Stadtkirche, unserer nächsten Station, erklang Musik. Der Kantor übte für den Gottesdienst. Die Kirche St. Bartolomäi ist sehr schön. Es gab viel zu entdecken und Mandy wusste viel zu erzählen. Sie schaffte es sogar, dass die Kinder noch einmal einer Geschichte lauschten, obwohl einige schon etwas unruhig und zappelig waren. Gleich vor der Kirche steht die Luthereiche, in deren Schatten oft Veranstaltungen stattfinden.

Unser nächstes Ziel war es dann auch wirklich – die Eben-Ezer-Kirche. Hier gab es den dritten Stempel und Kaffee und Kuchen.

Dieser schöne Tag endete mit dem Abholen der Autos aus Lengenfeld, wo unser Pilgerweg begonnen hatte.

Mitgepilgert ist Beate



Gottesdienst mit der Falknerei Herrmann in Plauen am 6. September





Adonia-Musical „TREFFPUNKT: BRUNNEN“ – 16.10.2026 in Reichenbach

70 talentierte Teenager und eine junge Live-Band bringen im Neuberinhaus Reichenbach das Musical „TREFFPUNKT: BRUNNEN“ auf die Bühne. Mit Musik, Theater und Tanz erzählt es die biblische Geschichte von Jesus und der Frau aus Samarien.

- 🍷 **Freitag, 16.10.2026, 19:30 Uhr**
- 🍷 **Neuberinhaus, Weinholdstraße 7, 08468 Reichenbach**
- 🍷 **Eintritt frei – freiwillige Spende**

Für die Jugendlichen suchen wir außerdem Gastfamilien:

Nach dem Konzert benötigen die Teenager für eine Nacht vom 16. auf den 17. Oktober 2026 Übernachtungsplätze in Reichenbach und Umgebung. Ideal wären Gastgeber im Umkreis von etwa 15 km bzw. maximal 20 Minuten Fahrzeit von Reichenbach, die zwei oder mehr Jugendliche aufnehmen können.

Unter folgendem Link können Anmeldeformulare ausgefüllt werden:

<https://forms.gle/8BAko1NMgDA8rnXa8>



„couragiert widerständig“ – FriedensDekade 2026

Unter dem Motto „couragiert widerständig“ findet vom 8. bis 18. November 2026 die Ökumenische FriedensDekade statt.

In einer Zeit, die von Kriegen, gesellschaftlichen Spannungen, wachsender Ungleichheit und Sorgen um die Zukunft geprägt ist, lädt die FriedensDekade dazu ein, über Frieden, Gerechtigkeit und unsere Verantwortung in der Welt nachzudenken. Das Motto erinnert daran, dass Frieden nicht von selbst entsteht. Er braucht Menschen, die sich mutig für andere einsetzen, Unrecht widersprechen und die Hoffnung nicht aufgeben.

Die Ökumenische FriedensDekade wird seit 1980 von Kirchen und Friedensgruppen gestaltet und findet jedes Jahr in den zehn Tagen vor dem Buß- und Betttag statt. Auch in diesem Jahr beteiligen sich zahlreiche Gemeinden, Gruppen und Initiativen mit Friedensgebeten, Gottesdiensten und Veranstaltungen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.friedensdekade.de.



**HOSPIZVEREIN
VOGTLAND e.V.**

Unsere Termine

„Der Oktober ist eine Symphonie
der Beständigkeit und des Wandels.“

Bonaro Overstreet



Wir möchten Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen einladen.

Der Welthospiztag 2026 wird vom Hospiznetzwerk Vogtland unter dem Motto:

So **BUNT** wie das Leben. Hospiz. in Plauen durchgeführt. Im Mittelpunkt steht der unten aufgeführte Film.

Und wir freuen uns, Sie zu unserem 23. Benefizkonzert einladen zu können.

Es werden Werke von Bach, Mendelssohn-Bartholdy, Popper und Schostakowitsch erklingen.

Seien Sie herzlich willkommen!

Information, Beratung und Kontakt unter: 0174 71 25 976

Hospizverein Vogtland e.V.,

Büro Reichenbach, Bahnhofstr. 23a, Büro Auerbach, Bebelstr. 13

hospizverein-vogtland.de info@hospizverein-vogtland.de

Welthospiztag, Filmvorführung „Glücklich vergessend – in den Tod“

Gemeinsame Veranstaltung des Hospiznetzwerkes Vogtland

Samstag, 10. Oktober 2026, Einlass 16:00 Uhr, Beginn 16:30 Uhr

Malzhaus Galerie, Alter Teich 7-9, Plauen

Trauercafé in Reichenbach, Bahnhofstr. 23a

Dienstag, 20. Oktober 2026, von 15.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag, 17. November 2026, von 15.00 bis 17.00 Uhr

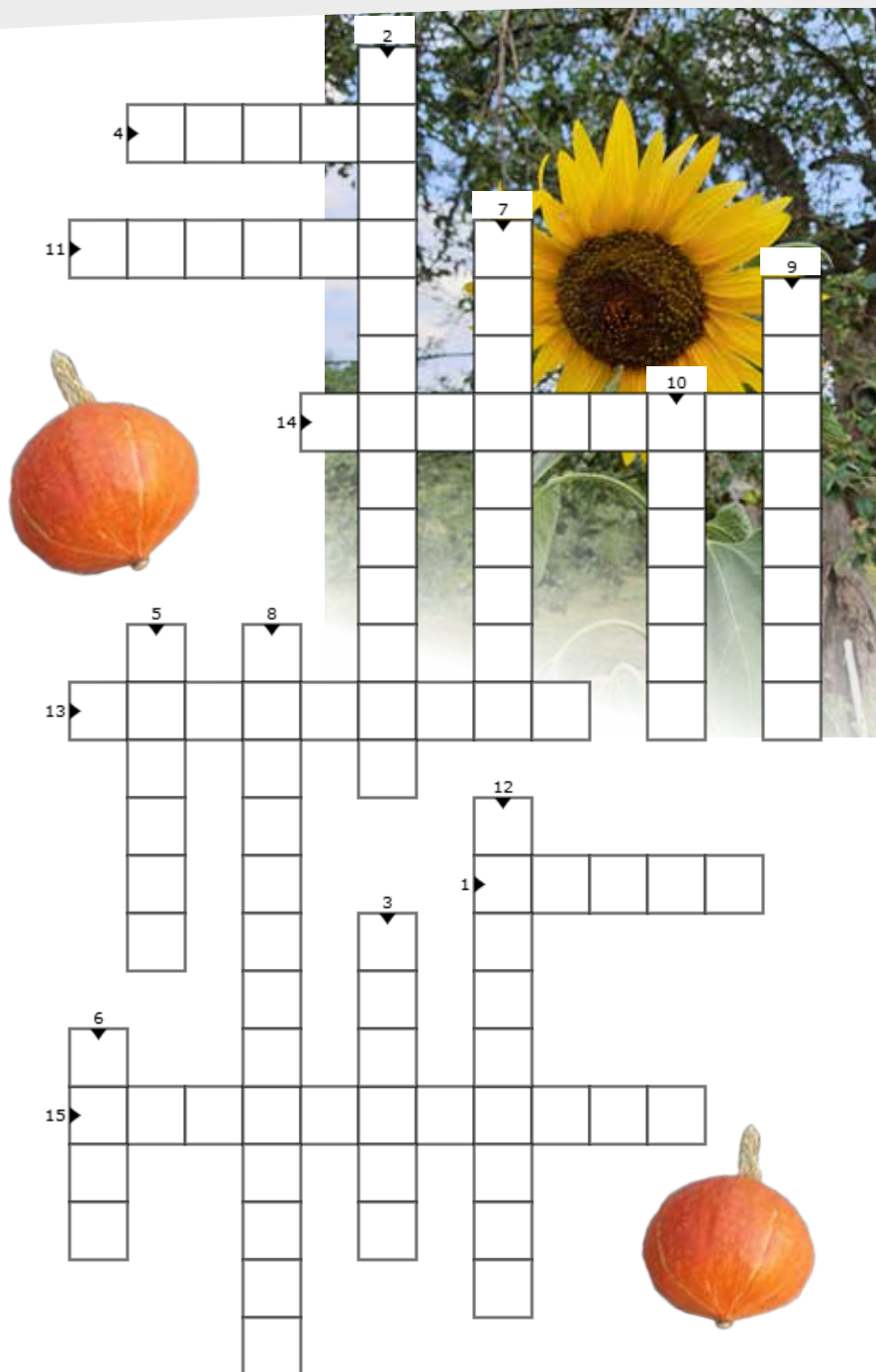
Trauercafé in Auerbach, Bebelstr. 13

Montag, 19. Oktober 2026, 15.00 bis 17.00 Uhr

Montag, 16. November 2026, 15.00 bis 17.00 Uhr

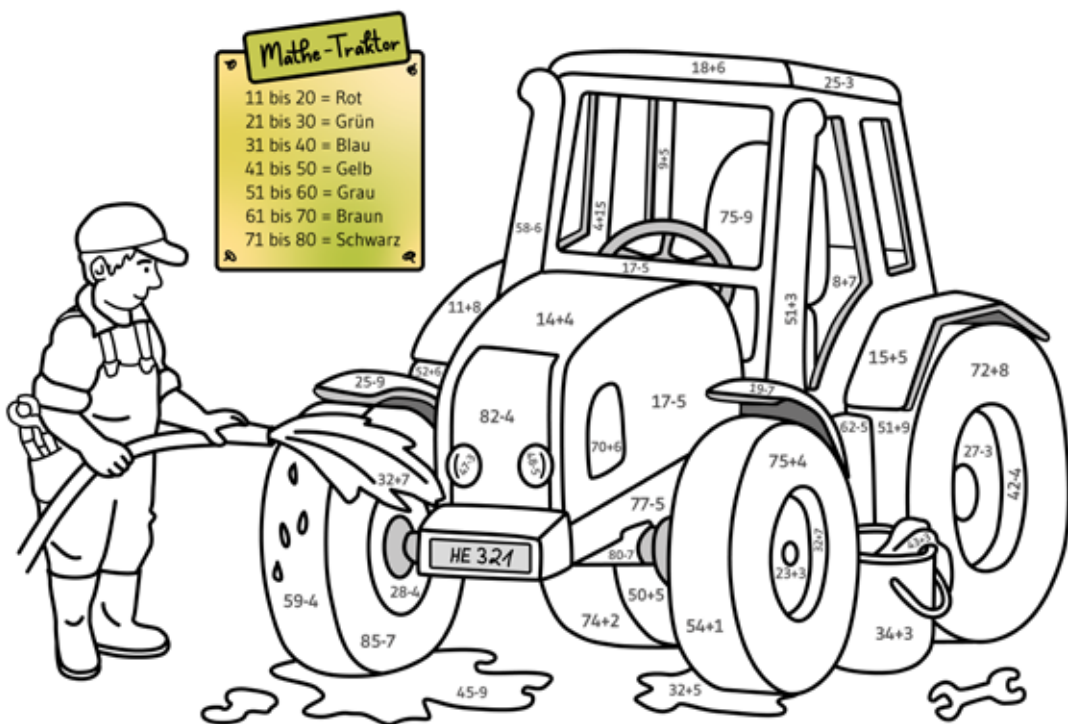
23. Benefizkonzert, Mittwoch, 18. November 2026, 15.00 Uhr

Reichenbach, Nordhorner Platz 3



1. Blume
2. Für dieses Fest schmücken wir die Kirche
3. große Frucht
4. schöne und mutige Frau im AT
5. Prophet, kürzestes Buch im AT
6. Er lag in einem Weidenkörbchen
7. weißes Baumharz mit würzigem Duft
8. Einer trage des anderen Last
9. ein Jünger
10. Jakobsweg
11. David besiegte ihn
12. Luthers Frau
13. Baumart
14. die gute...
15. letztes Buch im NT

Viel Spaß beim Rätseln.
Die Auflösung erfahrt ihr im
nächsten Gemeindebrief.



Herausgeber:

Evangelisch-methodistische Kirche,
Bezirke Reichenbach, Netzschkau, Treuen



Gemeindebezirk Reichenbach

mit Mylau und Unterheinsdorf

Immanuelkirche,
Fritz-Ebert-Straße 11, 08468 Reichenbach
Friedenskirche,
Rotschauer Straße 19, 08499 Mylau
<https://www.emk-reichenbach.de>
<https://www.emk-mylau.de>

Bankverbindung EmK Reichenbach:
Sparkasse Vogtland,
IBAN: DE90 8705 8000 3812 0069 19,
BIC: WELADED1PLX



Gemeindebezirk Netzschkau

mit Elsterberg

Zionskirche,
Plauener Str. 25, 08491 Netzschkau
<https://www.emk-netzschkau.de>

Bankverbindungen EmK Netzschkau:

Bezirk:

Sparkasse Vogtland,
IBAN: DE71 8705 8000 3822 0004 92,

Bau:

Sparkasse Vogtland,
IBAN: DE81 8705 8000 3822 0005 06



Gemeindebezirk Treuen

Eben-Ezer Kirche,
Walther-Rathenau-Str. 18, 08233 Treuen
<https://www.emk-treuen.de>

Bankverbindung EmK Treuen:
Sparkasse Vogtland,
IBAN: DE50 8705 8000 3580 0018 75,
BIC: WELADED1PLX

Pastor

Norbert Löttsch

Tel.: 03765 12387

E-Mail: norbert.loetzsch@emk.de

Gemeindepädagogin

Mandy Merkel

Tel.: 03765 612251

E-Mail: mandy.merkel@emk.de

Termine der Hauptamtlichen:

Norbert Löttsch

12.10.-17.10. Urlaub

Mandy Merkel

19.10. - 23.10. Urlaub

06.11. - 08.11. KU-Tage in Treuen

Redaktion/Layout/Gestaltung:

Beate Lindner,

Herlasgrün-Christgrüner Straße 8,

08543 Pöhl (ViSDP)

Tel.: 037439 77387, 0173 80 555 20

E-Mail: redaktion@emk-reichenbach.de

Quellenangaben:

Bild Titelseite: Gem. Netzschkau

weitere: Archive, aus den Gemeinden

Monatssprüche:

Seite 2: Text: Lutherbibel, revidiert 2017,

© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Druck:

saxoprint.de, SAXOPRINT GmbH,

Enderstr. 92c, 01277 Dresden

Seite 3: Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, © 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart -

Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Erscheinungsweise:

alle zwei Monate, Abweichung möglich

Nächste Ausgabe: 29.11.2026

Redaktionsschluss: 09.11.2026

Für die Inhalte, Termine und Informationen sind die jeweiligen Gemeindebezirke verantwortlich. Änderungen vorbehalten.

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Im Gemeindebrief der Gemeindebezirke Netzschkau, Reichenbach und Treuen werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Pastor ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem im Impressum genannten Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefs vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Das neue vertraute Logo

Kommentar der Redakteurin

Im Newsletter im Juni konnte ich lesen: „Der Kirchenvorstand beschließt die Weiterentwicklung des Erscheinungsbilds des deutschen Teils der EmK.“

Ich hatte schon davon gehört und war gespannt, wie das neue Logo wohl aussehen würde, war aber auch etwas skeptisch. Erst 2008 beschloss die Zentralkonferenz das Logo mit Kreuz, Flamme, dem Bogen und Text (Wort-Bild-Marke) als verbindlich für die EmK Deutschland. Nun wurde es angepasst an das Erscheinungsbild der weltweiten Kirche. Es gefällt mir ganz gut ohne den Bogen. Eigentlich sieht es jetzt fast aus wie früher. Allerdings ist es durch die neue Anordnung der Schrift etwas breiter. Deshalb konnte ich nicht einfach das alte gegen das neue Logo austauschen, sondern habe das Cover unseres Gemeindebriefs etwas angepasst. Ich hoffe, es sagt euch zu. Ob ich den Bogen, der über den gesamten Umschlag geht, weglassen, weiß ich noch nicht. Er lockert das Ganze etwas auf.

Auch die Internetseite habe ich angepasst. Hier sticht vor allem das Favoriten-Icon heraus, das jetzt wieder Kreuz und Flamme zeigt.

Den ausführlichen Artikel von Michael Löffler könnt ihr im EmK-Newsletter und in den Meldungen auf der Internetseite der EmK nachlesen unter <https://www.emk.de/meldung/kreuz-und-flamme-bleiben-praegend>.

Kompakt informiert mit der EmK-Infopost

Die »EmK-Infopost« erscheint monatlich. Übersichtlich zusammengestellt finden sich ausgewählte Informationen aus den Arbeitsbereichen der EmK und aus der Ökumene sowie Termine und Hinweise auf Veranstaltungen. – Anmeldung mit dem nebenstehenden QR-Code oder über **www.emk.de/newsletter**

emk
infopost

